



HESSISCHER LANDTAG

09. 06. 2015

Kleine Anfrage

der Abg. Hofmann (SPD) vom 28.04.2015

betreffend Examensnoten im 1. und 2. Staatsexamen

und

Antwort

der Ministerin der Justiz

Vorbemerkung der Fragestellerin:

Der Jahresbericht des Präsidenten des Justizprüfungsamtes für das Jahr 2013 weist auf Unterschiede der Examensnoten im 1. und 2. Staatsexamen zwischen männlichen und weiblichen Absolventen hin: Während 14,71 % der männlichen Absolventen in Marburg ihr 1. Staatsexamen mit Prädikat abgeschlossen hatten, erreichten dies dort nur 7,41 % der Frauen. Gleichzeitig erzielten 18,49 % der männlichen und 11,53 % der weiblichen Absolventen in Frankfurt ein Prädikatsexamen.

Diese Vorbemerkung der Fragestellerin vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Welche Examensnoten wurden im 1. Staatsexamen von 1999 bis heute an den einzelnen juristischen Fakultäten in Hessen erreicht?
(Ich bitte um getrennte Darstellung nach männlichen bzw. weiblichen Absolventen und einzelnen Fakultäten sowie um Angabe des Examensdurchschnitts der einzelnen Jahre und des Durchschnitts der männlichen sowie der weiblichen Absolventen an den einzelnen Fakultäten.)

Die erfragten Daten für die Jahre 1999 und 2000 wurden seinerzeit nicht statistisch erfasst. Insoweit können erbetenen Angaben nur für die Jahre 2001 bis 2013 gemacht werden. Hierzu wird auf die als **Anlage 1** beigefügte Tabelle verwiesen.

Frage 2. Welche Examensnoten wurden im 2. Staatsexamen in den jeweiligen Jahren von 1999 bis heute in Hessen erreicht?
(Ich bitte um getrennte Darstellung nach männlichen bzw. weiblichen Absolventen sowie um Angabe des Examensdurchschnitts der einzelnen Jahre und des Durchschnitts der männlichen sowie der weiblichen Absolventen.)

Die erfragten Daten für die Jahre 1999 und 2000 wurden seinerzeit nicht statistisch erfasst. Insoweit können erbetenen Angaben nur für die Jahre 2001 bis 2013 gemacht werden. Hierzu wird auf die als **Anlage 2** beigefügte Tabelle verwiesen.

Frage 3. Sofern Abweichungen in den in Frage 1 und 2 dargestellten Examensnoten zwischen männlichen und weiblichen Absolventen existieren, wie erklärt die Landesregierung diese jeweils?

Der Umstand, dass Männer im Examen meist besser abschneiden als Frauen, ist ein bundesweites Phänomen. Soweit die Bundesländer die Noten für Frauen und Männer gesondert erheben, erzielen Männer meist bessere Noten als Frauen. Dieses Bild spiegelt sich auch in der Bundesstatistik wieder, wonach die Frauen in fast allen Bundesländern häufiger die juristischen Examina nicht bestehen als Männer.

Die Prüfungsämter der Länder stellen seit Langem gemeinsame Überlegungen an, worauf diese unterschiedliche Erfolgsquote von Männern und Frauen beruhen könnte. Belastbare Thesen konnten noch nicht aufgestellt werden. Nordrhein-Westfalen erwägt, eine wissenschaftliche Studie in Auftrag zu geben, die sich mit diesem Thema befasst. Hessen und die übrigen Bundesländer werden diese Studie aufmerksam beobachten. Soweit die Studie Erklärungsversuche anbieten kann und sich daraus Handlungsempfehlungen für eine Verbesserung der Examensergebnisse von Frauen ableiten lassen können, wird die Hessische Landesregierung die Umsetzung dieser Handlungsempfehlungen prüfen, um die Chancen von Frauen zu erhöhen.

Frage 4. Sofern Abweichungen in den in Frage 1 und 2 dargestellten Examensnoten zwischen den einzelnen Fakultäten existieren, wie erklärt die Landesregierung diese?

Auch das unterschiedliche Abschneiden an den verschiedenen Fakultäten eines Bundeslandes entspricht einem allgemeinen Trend. Soweit die Bundesländer über mehr als eine rechtswissenschaftliche Fakultät verfügen, erzielen die Absolventinnen und Absolventen der einzelnen Fakultäten regelmäßig unterschiedliche Ergebnisse. Die hierbei festzustellenden Trends lassen sich häufig über Jahre verfolgen und sind teilweise signifikant, so ergab sich etwa in Baden-Württemberg im Jahr 2012 für Freiburg eine Misserfolgsquote von 9,87 %, für Tübingen hingegen von 41,81 %.

Ein Grund für das unterschiedliche Abschneiden der Absolventinnen und Absolventen könnte möglicherweise in Zulassungsbeschränkungen zu sehen sein ("numerus clausus"). Von den vier rechtswissenschaftlichen Fakultäten in Hessen haben derzeit drei eine Zulassungsbeschränkung, nur Gießen nimmt alle Studieninteressierten auf. Es ist zu vermuten, dass diejenigen Studierenden, die bereits ein gutes Abitur abgelegt haben, auch in den juristischen Prüfungen bessere Ergebnisse erzielen werden. Soweit sich dies nicht eindeutig in den statistischen Ergebnissen widerspiegelt, könnten die Ursachen hierfür in der universitären und individuellen Examensvorbereitung zu suchen sein.

Weitere belastbare Erklärungen bestehen nicht. Es bleibt den Universitäten in ihrer Autonomie überlassen, sich im Rahmen des bestehenden Wettbewerbs der Universitäten untereinander zu profilieren und diejenigen Studierenden anzuziehen, die bei den einzelnen Universitäten jeweils für sich die besten Erfolgsaussichten sehen.

Frage 5. Wie erklärt die Landesregierung, dass die Abweichungen der Examensnoten zwischen männlichen und weiblichen Absolventen im 2. Staatsexamen weitaus geringer sind als im 1. Staatsexamen?

Die erste juristische Staatsprüfung bzw. die staatliche Pflichtfachprüfung fungiert an dieser Stelle als Filter. Als Voraussetzung für das Referendariat und die zweite juristische Staatsprüfung nivelliert sie insgesamt das Leistungsniveau der Absolventinnen und Absolventen, da nur Personen zugelassen werden, die die staatliche Pflichtfachprüfung mindestens ausreichend bestanden haben. Dadurch kann auch erwartet werden, dass Frauen, die die Hürde der ersten juristischen Staatsprüfung bzw. der staatlichen Pflichtfachprüfung bestehen, im Referendariat und der anschließenden zweiten juristischen Staatsprüfung proportional besser abschneiden als in der ersten juristischen Staatsprüfung bzw. staatlichen Pflichtfachprüfung.

Wiesbaden, 28. Mai 2015

Eva Kühne-Hörmann

Anlagen

Frankfurt

Examensnoten (v.H.) des 1. Juristischen Staatsexamens bzw. der staatlichen Pflichtfachprüfung

| | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 |
|--------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. |
| Frauen | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0,46 | 0 | 0,41 | 0,95 | 0,43 | 0 | 0 | 0 | 0,46 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| gut | 5,94 | 2,28 | 3,25 | 4,74 | 4,76 | 6,05 | 2,00 | 2,38 | 1,84 | 1,02 | 0,81 | 0,44 | 4,12 |
| vollbefriedigend | 11,42 | 18,72 | 17,07 | 12,80 | 16,88 | 11,69 | 12,00 | 16,67 | 11,06 | 10,20 | 10,89 | 8,41 | 7,41 |
| befriedigend | 30,59 | 31,96 | 33,33 | 35,07 | 31,60 | 32,26 | 33,71 | 21,43 | 29,49 | 27,04 | 33,47 | 23,45 | 25,51 |
| ausreichend | 31,51 | 29,68 | 34,15 | 34,60 | 30,74 | 26,61 | 27,71 | 19,84 | 23,04 | 38,27 | 24,19 | 30,09 | 29,63 |
| nicht bestanden | 20,09 | 17,35 | 11,79 | 11,85 | 15,58 | 23,39 | 24,57 | 39,68 | 34,10 | 23,47 | 30,65 | 37,17 | 33,33 |
| bestanden insges. | 79,91 | 82,65 | 88,21 | 88,15 | 84,42 | 76,61 | 75,43 | 60,32 | 65,90 | 76,53 | 69,35 | 62,83 | 66,67 |
| Punktedurchschnitt | 7,51 befr. | 7,51 befr. | 7,47 befr. | 7,46 befr. | 7,60 befr. | 7,56 befr. | 7,30 befr. | 7,65 befr. | 7,34 befr. | 6,81 befr. | 7,15 befr. | 6,81 befr. | 7,10 befr. |
| Männer | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0,82 | 0,35 | 1,13 | 0 | 1,01 | 0,87 | 0,38 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1,37 |
| gut | 4,53 | 6,57 | 4,53 | 6,13 | 4,02 | 3,49 | 5,75 | 1,69 | 2,91 | 1,23 | 4,11 | 3,70 | 3,42 |
| vollbefriedigend | 15,23 | 20,42 | 18,49 | 20,75 | 21,11 | 17,90 | 14,18 | 22,88 | 12,79 | 14,20 | 18,49 | 9,63 | 13,70 |
| befriedigend | 33,33 | 29,76 | 34,34 | 34,43 | 29,65 | 27,51 | 31,80 | 27,97 | 32,56 | 30,86 | 27,40 | 34,07 | 31,51 |
| ausreichend | 24,69 | 25,95 | 26,04 | 28,77 | 30,15 | 31,88 | 24,90 | 18,64 | 22,67 | 30,25 | 26,71 | 24,44 | 22,60 |
| nicht bestanden | 21,40 | 16,96 | 15,47 | 9,91 | 14,07 | 18,34 | 22,99 | 28,81 | 29,07 | 23,46 | 23,29 | 28,15 | 27,40 |
| bestanden insges. | 78,60 | 83,04 | 84,53 | 90,09 | 85,93 | 81,66 | 77,01 | 71,19 | 70,93 | 76,54 | 76,71 | 71,85 | 72,60 |
| Punktedurchschnitt | 7,79 befr. | 8,00 befr. | 7,82 befr. | 7,86 befr. | 7,82 befr. | 7,57 befr. | 7,63 befr. | 7,83 befr. | 7,50 befr. | 7,13 befr. | 7,69 befr. | 7,43 befr. | 7,76 befr. |

Gießen

Examensnoten (v.H.) des 1. Juristischen Staatsexamens bzw. der staatlichen Pflichtfachprüfung

| | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 |
|--------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. |
| Frauen | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0 | 0 | 0 | 0,89 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| gut | 6,32 | 4,59 | 4,35 | 3,57 | 2,17 | 5,88 | 3,57 | 1,39 | 2,46 | 0,81 | 1,79 | 0,98 | 0,76 |
| vollbefriedigend | 16,84 | 14,68 | 16,30 | 14,29 | 5,43 | 15,69 | 9,29 | 8,33 | 8,20 | 6,50 | 8,04 | 12,75 | 14,50 |
| befriedigend | 29,47 | 27,52 | 34,78 | 23,21 | 32,61 | 22,55 | 32,86 | 25,00 | 24,59 | 26,02 | 25,00 | 26,47 | 31,30 |
| ausreichend | 26,32 | 29,36 | 23,91 | 31,25 | 40,22 | 37,25 | 35,00 | 36,11 | 30,33 | 42,28 | 37,50 | 36,27 | 34,35 |
| nicht bestanden | 21,05 | 23,85 | 20,65 | 26,79 | 19,57 | 18,63 | 19,29 | 29,17 | 34,43 | 24,39 | 27,68 | 23,53 | 19,08 |
| bestanden insges. | 78,95 | 76,15 | 78,35 | 73,21 | 80,43 | 81,37 | 80,71 | 70,83 | 65,57 | 75,61 | 72,32 | 76,47 | 80,92 |
| Punktedurchschnitt | 7,70 befr. | 7,48 befr. | 7,75 befr. | 7,51 befr. | 6,80 befr. | 7,54 befr. | 7,15 befr. | 6,87 befr. | 6,95 befr. | 6,58 befr. | 6,84 befr. | 6,92 befr. | 6,98 befr. |
| Männer | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0 | 0,91 | 1,12 | 0 | 0 | 1,18 | 0,93 | 0 | 1,16 | 0 | 1,85 | 0 | 0 |
| gut | 3,33 | 5,45 | 11,24 | 12,12 | 9,64 | 1,18 | 6,48 | 5,00 | 1,16 | 1,39 | 7,41 | 8,00 | 0 |
| vollbefriedigend | 18,33 | 18,18 | 14,61 | 22,22 | 20,48 | 17,65 | 19,44 | 15,00 | 20,93 | 18,06 | 14,81 | 14,00 | 13,95 |
| befriedigend | 30,83 | 39,09 | 34,83 | 30,30 | 34,94 | 28,24 | 28,70 | 42,50 | 34,88 | 36,11 | 29,63 | 26,00 | 27,91 |
| ausreichend | 30,83 | 22,73 | 23,60 | 20,20 | 20,48 | 27,06 | 26,85 | 25,00 | 22,09 | 34,72 | 24,07 | 32,00 | 46,51 |
| nicht bestanden | 16,67 | 13,64 | 14,61 | 15,15 | 14,46 | 24,71 | 17,59 | 12,50 | 19,77 | 9,72 | 22,22 | 20,00 | 11,63 |
| bestanden insges. | 83,33 | 86,36 | 85,39 | 84,85 | 85,54 | 75,29 | 82,41 | 87,50 | 80,23 | 90,28 | 77,78 | 80,00 | 88,37 |
| Punktedurchschnitt | 7,64 befr. | 7,94 befr. | 8,20 befr. | 8,31 befr. | 8,20 befr. | 7,64 befr. | 7,95 befr. | 7,72 befr. | 7,74 befr. | 7,11 befr. | 7,96 befr. | 7,53 befr. | 6,84 befr. |

Marburg

Examensnoten (v.H.) des 1. Juristischen Staatsexamens bzw. der staatlichen Pflichtfachprüfung

| | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 |
|--------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. | v.H. |
| Frauen | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,90 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| gut | 3,23 | 6,02 | 10,42 | 3,45 | 0 | 2,70 | 1,19 | 0 | 2,29 | 0 | 6,38 | 0,49 | 0 |
| vollbefriedigend | 20,97 | 16,87 | 13,54 | 10,34 | 13,16 | 15,32 | 8,33 | 16,00 | 9,16 | 8,26 | 9,57 | 8,64 | 7,41 |
| befriedigend | 35,48 | 37,35 | 39,58 | 42,53 | 36,84 | 41,44 | 32,74 | 30,67 | 16,79 | 23,85 | 15,96 | 25,19 | 25,93 |
| ausreichend | 22,58 | 26,51 | 29,17 | 27,59 | 30,26 | 24,32 | 32,14 | 26,67 | 26,72 | 33,94 | 36,17 | 32,35 | 35,80 |
| nicht bestanden | 17,74 | 13,25 | 7,29 | 16,09 | 19,74 | 15,32 | 25,60 | 26,67 | 45,04 | 33,94 | 31,91 | 33,09 | 32,10 |
| bestanden insges. | 82,26 | 86,75 | 92,71 | 83,91 | 80,26 | 84,68 | 74,40 | 73,33 | 54,96 | 66,06 | 68,09 | 66,91 | 67,90 |
| Punktedurchschnitt | 7,80 befr. | 7,80 befr. | 7,75 befr. | 7,44 befr. | 7,18 befr. | 7,52 befr. | 6,92 befr. | 7,23 befr. | 7,13 befr. | 6,81 befr. | 7,21 befr. | 6,80 befr. | 6,74 befr. |
| Männer | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0 | 1,19 | 0 | 0,93 | 2,48 | 0 | 2,13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| gut | 3,77 | 14,29 | 5,61 | 7,48 | 3,31 | 4,21 | 8,51 | 3,39 | 6,67 | 7,14 | 6,85 | 2,94 | 4,41 |
| vollbefriedigend | 11,32 | 16,67 | 15,89 | 15,89 | 14,88 | 23,16 | 19,15 | 22,03 | 13,33 | 11,90 | 19,18 | 17,65 | 10,29 |
| befriedigend | 30,19 | 33,33 | 36,45 | 35,51 | 31,40 | 21,05 | 26,24 | 30,51 | 25,56 | 29,76 | 15,07 | 27,94 | 23,53 |
| ausreichend | 36,79 | 23,81 | 28,04 | 23,36 | 31,40 | 34,74 | 25,53 | 22,03 | 30,00 | 29,76 | 35,62 | 33,82 | 25,00 |
| nicht bestanden | 17,92 | 10,71 | 14,02 | 16,82 | 16,53 | 16,84 | 18,44 | 22,03 | 24,44 | 21,43 | 23,29 | 17,65 | 36,76 |
| bestanden insges. | 82,08 | 89,29 | 85,98 | 83,18 | 83,47 | 83,16 | 81,56 | 77,97 | 75,56 | 78,57 | 76,71 | 82,35 | 63,24 |
| Punktedurchschnitt | 7,34 befr. | 8,22 befr. | 7,70 befr. | 7,93 befr. | 7,56 befr. | 7,65 befr. | 8,14 befr. | 7,87 befr. | 7,66 befr. | 7,69 befr. | 7,57 befr. | 7,19 befr. | 7,39 befr. |

Hessen

Examensnoten (v.H.) des 1. Juristischen Staatsexamens bzw. der staatlichen Pflichtfachprüfung

| | 2001 v.H. | 2002 v.H. | 2003 v.H. | 2004 v.H. | 2005 v.H. | 2006 v.H. | 2007 v.H. | 2008 v.H. | 2009 v.H. | 2010 v.H. | 2011 v.H. | 2012 v.H. | 2013 v.H. |
|----------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Frauen | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0,27 | 0 | 0,23 | 0,73 | 0,25 | 0,22 | 0 | 0 | 0,21 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| gut | 5,59 | 3,65 | 5,07 | 4,15 | 3,26 | 5,21 | 2,13 | 1,47 | 2,13 | 0,70 | 2,20 | 0,49 | 2,42 |
| vollbefriedigend | 14,36 | 17,27 | 16,13 | 12,68 | 13,53 | 13,45 | 10,49 | 14,29 | 9,79 | 8,64 | 9,91 | 8,64 | 9,45 |
| befriedigend | 31,12 | 31,87 | 35,02 | 33,41 | 32,83 | 32,32 | 33,28 | 24,91 | 24,68 | 25,93 | 27,75 | 25,19 | 27,25 |
| ausreichend | 28,72 | 28,95 | 30,88 | 32,20 | 32,83 | 28,42 | 30,40 | 26,01 | 25,96 | 38,32 | 29,96 | 32,35 | 32,09 |
| nicht bestanden | 19,95 | 18,25 | 12,67 | 16,83 | 17,29 | 20,39 | 23,71 | 33,33 | 37,23 | 26,40 | 30,18 | 33,09 | 29,01 |
| bestanden insges. | 80,05 | 81,75 | 87,33 | 83,17 | 82,71 | 79,61 | 76,29 | 66,67 | 62,77 | 73,60 | 69,82 | 66,91 | 70,99 |
| Punkturedurchschnitt | 7,61 befr. | 7,56 befr. | 7,59 befr. | 7,47 befr. | 7,34 befr. | 7,55 befr. | 7,17 befr. | 7,31 befr. | 7,18 befr. | 6,74 befr. | 7,08 befr. | 6,80 befr. | 7,00 befr. |
| Männer | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0,43 | 0,62 | 0,87 | 0,24 | 1,24 | 0,73 | 0,98 | 0 | 0,29 | 0 | 0,37 | 0 | 0,78 |
| gut | 4,05 | 7,66 | 6,07 | 7,89 | 4,96 | 3,18 | 6,67 | 2,76 | 3,45 | 2,83 | 5,49 | 4,35 | 3,11 |
| vollbefriedigend | 15,14 | 19,25 | 17,14 | 19,86 | 19,11 | 19,07 | 16,67 | 21,20 | 14,94 | 14,47 | 17,95 | 12,65 | 12,84 |
| befriedigend | 31,98 | 32,51 | 34,92 | 33,73 | 31,27 | 26,16 | 29,61 | 31,34 | 31,32 | 31,76 | 24,54 | 30,83 | 28,79 |
| ausreichend | 29,00 | 24,84 | 26,03 | 25,36 | 28,54 | 31,54 | 25,49 | 20,74 | 24,43 | 31,13 | 28,57 | 28,46 | 27,24 |
| nicht bestanden | 19,40 | 15,11 | 14,97 | 12,92 | 14,89 | 19,32 | 20,59 | 23,96 | 25,57 | 19,81 | 23,08 | 23,72 | 27,24 |
| bestanden insges. | 80,60 | 84,89 | 85,03 | 87,08 | 85,11 | 80,68 | 79,41 | 76,04 | 74,43 | 80,19 | 76,92 | 76,28 | 72,76 |
| Punkturedurchschnitt | 7,64 befr. | 8,02 befr. | 7,86 befr. | 7,98 befr. | 7,82 befr. | 7,60 befr. | 7,84 befr. | 7,82 befr. | 7,60 befr. | 7,27 befr. | 7,71 befr. | 7,38 befr. | 7,49 befr. |

Examensnoten (v.H.) der 2. Juristischen Staatsprüfung

| | 2001 v.H. | 2002 v.H. | 2003 v.H. | 2004 v.H. | 2005 v.H. | 2006 v.H. | 2007 v.H. | 2008 v.H. | 2009 v.H. | 2010 v.H. | 2011 v.H. | 2012 v.H. | 2013 v.H. |
|------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Frauen | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,21 | 0 |
| gut | 0,47 | 1,09 | 2,23 | 2,39 | 1,23 | 1,51 | 1,93 | 0,41 | 0,90 | 0,86 | 1,34 | 0,83 | 0,59 |
| vollbefriedigend | 13,11 | 11,30 | 13,61 | 16,49 | 13,76 | 16,01 | 16,18 | 14,08 | 13,19 | 13,53 | 16,48 | 15,63 | 16,86 |
| befriedigend | 33,96 | 38,91 | 42,57 | 42,95 | 47,80 | 41,62 | 40,66 | 41,63 | 35,08 | 40,06 | 38,12 | 45,21 | 38,82 |
| ausreichend | 34,19 | 31,74 | 28,96 | 21,04 | 21,97 | 28,25 | 27,55 | 30,00 | 37,33 | 27,57 | 28,74 | 27,29 | 33,53 |
| nicht bestanden | 18,27 | 16,96 | 12,62 | 17,14 | 15,34 | 12,62 | 13,68 | 13,88 | 13,50 | 17,98 | 15,33 | 10,83 | 10,20 |
| | | | | | | | | | | | | | |
| Männer | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,19 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| gut | 1,67 | 0,78 | 0,97 | 2,04 | 2,06 | 2,08 | 3,34 | 2,19 | 1,58 | 2,34 | 1,59 | 1,53 | 1,44 |
| vollbefriedigend | 13,57 | 15,66 | 16,44 | 22,90 | 18,91 | 16,04 | 16,91 | 15,57 | 14,73 | 15,10 | 15,19 | 21,68 | 16,79 |
| befriedigend | 36,33 | 41,10 | 40,62 | 34,97 | 36,89 | 40,38 | 41,54 | 38,16 | 36,67 | 35,74 | 39,91 | 44,39 | 40,77 |
| ausreichend | 33,19 | 28,77 | 26,89 | 23,72 | 25,28 | 26,60 | 23,17 | 29,61 | 31,23 | 30,70 | 32,42 | 22,70 | 30,70 |
| nicht bestanden | 15,24 | 13,70 | 15,09 | 16,36 | 16,67 | 14,91 | 15,03 | 14,47 | 15,79 | 16,11 | 10,88 | 9,69 | 10,31 |
| | | | | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | | | | | | | | | | | | | |
| sehr gut | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,11 | 0 |
| gut | 1,1 | 0,93 | 1,52 | 2,21 | 1,63 | 1,79 | 2,61 | 1,27 | 1,21 | 1,61 | 1,45 | 1,15 | 0,97 |
| vollbefriedigend | 13,36 | 13,59 | 15,20 | 19,79 | 16,26 | 16,02 | 16,53 | 14,80 | 13,90 | 14,32 | 15,89 | 18,35 | 16,83 |
| befriedigend | 35,21 | 40,06 | 41,48 | 38,84 | 42,51 | 41,00 | 41,08 | 39,96 | 35,81 | 37,88 | 38,94 | 44,84 | 39,70 |
| ausreichend | 33,66 | 30,18 | 27,80 | 22,42 | 23,52 | 27,43 | 25,45 | 29,81 | 34,52 | 29,15 | 30,43 | 25,23 | 32,25 |
| nicht bestanden | 16,67 | 15,24 | 14,01 | 16,74 | 15,99 | 13,67 | 14,33 | 14,16 | 14,55 | 17,03 | 13,29 | 10,32 | 10,25 |